

Die neuen „Eagle“ Senden sind da.

„Eagle“ ist das erste und letzte Wort in der neuen Fabrikation. Die neuen Herbst Stille sind sehr hübsch. Diamant Mustern halten, satte weiße Seide...

15c Kolonial Glaswaare — 8c.

Ein Tisch angefüllt mit Glas Beeren, Bonbons, Compotts, Brot und Sallertellern, Fruchtbowlen, Körben, Saft und Pfeffer, Zuckerbowlen und Ragnakrügen. Regulärer Preis bis zu 15 Cents. Speziell je 8 Cents.

Ein weiterer glücklicher Ankauf von Ungarnriser Muster Hüten.

Eine der besten Fabrikanten ganze Linie von „Muffern“. Die besten und neuesten Formen in deutscher Arbeit. Speziell ein Tag — Donnerstag — 87 Cents.

Globe Warehouse

121-127 Wyoming Avenue.

Deutsche Schön-Färberei,

327 N. Washington Ave. Beide Telephone.

Lorenz & Dörfam, Deutsche Apotheke,

Alle Arbeit nach besserer Weise voll führt. Dem Reinigen und Plätten spezielle Aufmerksamkeit geschenkt. Arbeit abgeleitet und abgeleitet.

Ludwig T. Stipp, Contractor und Baumeister,

812-213 Peoples Bank Gebäude. Alle mit anvertrauten Arbeiter werden beschäftigt und pünktlich ausgeführt.

The Fernery

(Deutsches Blumengeschäft) Neue Adresse: 612 Linden Straße. Beide Telephone. Scranton, Pa.

A. Conrad & Sohn, Allgemeine Versicherung,

245 Wyoming Avenue, Scranton, Pa.

Gebrüder Schneider, Plumbers und Metal Workers, 601 und 603 Cedar Street. Händler in Oelen, Blech- und Eisenwaaren für Hausleute und zum Geschäftsbereich.

Wittels-Barre Nachrichten.

Als ein Abblatzen am Dienstag Vormittag auf dem Brückenkopf umkippte, der erbaut wird, um die D. & J. und Pennsylvania Eisenbahnen in die Schlüch zu verbinden, wurde der 25 Jahre alte Wermann Jack Reagan von Kingston getötet...

Edward W. Ewin, Superintendent der Transportation der Wittels-Barre und Wyoming Valley Traction Company, wurde am Dienstag Vormittag getötet, als er mit einer Lokomotive über die Brücke fuhr...

Vitteton.

Ein unbekannter Mann wurde am Montag Nacht entlang dem Hellgalt Valley Gletscher nahe Gorton mit zerbrochenen Kopf angefohlen. Nichts wurde an dem Verunglückten aufgefunden, welches Aufschluss über seine Identität geben konnte. Gestern wurde der Mann als Patrick McDonald erkannt.

Der 28 Jahre alte Miles McDonald von Fredericstraße, als Arbeiter auf der D. & J. Eisenbahn angestellt, verunglückte am Montag Nacht in der Nähe der Wilmota Bahnstation...

Der 21 Jahre alte Andrew Doan von Port Griffith, welcher am 2. August den John Barnastowlsch ertrank, wurde am Dienstag von den Fischweilern des Wortes in den West-Großkübeln gefunden und dann von Richter Garman zu nicht weniger wie acht noch mehr wie vierzehn Jahren Jugendhaus verurteilt. Der Wort erlegte sich, weil zwei Jahre vorher dem Wörder durch sein Opfer der Tod zugefügt worden war.

Stadtrat.

Die Frage, wer für die Weiche bezahlen soll, welche zu dem südlichen Abgang führt, kam am Freitag in der Stadtratssitzung zur Erörterung. Dem Eisenbahn Company hat es verweigert, folches zu thun. In betref der Treppe für das Gynon Straße Viadukt machte die Kadawanna Company den Vorschlag, das sie das Land geben würde, wenn die Stadt die Treppe erbaut.

J. H. Gruell von Philadelphia war erschienen, um die Annahme einer Resolution durchzusetzen, welche erlauben soll, das Gynon, „Standards“ entlang den Seitenwegen errichtet werden dürfen. In Verbindung damit erklärte er, das er in keiner anderen Stadt bei der Handhabung von Gynon so nachlässig und gefährlich verfahren wird, wie in Scranton, sowie, das unter dem neuen Feuergeze alle Gynon unter der Erde gehalten werden muß.

Als die Entscheidungsforderung des David H. Davis für den Tod seines Sohnes in May Arg Park erörtert wurde, warf Campbell dem Stadtanwalt vor, das er unnötigerweise die Sache wieder eröffnet habe, dieser aber erklärte, das er nur darum erjucht habe, ob die Stadt ein neues Anverdien in Betracht ziehen sollte.

Als Frank V. Spiegel darum ersuchte, ihm zu erlauben, ein theilweise aus Holz erbautes Gebäude am Nord Main Avenue zu errichten, erklärte ein Vertreter der Underwriters Association, das nur in West Scranton die Feuergegen verändert werden können, ohne die Versicherungsrate zu erhöhen.

Die Abperrung von Velle England beendet wurde, wies man den Direktor Jones an, die temporäre Eröffnung von Wallers Straße vorzunehmen; die Stadt wird jede Verantwortlichkeit übernehmen und wenn nötig, auch Wächter antstellen, denn die Kadawanna Company wird nur unter diesen Umständen die Eröffnung erlauben. Dr. Wainwright war erschienen, um das Wolfes Taylor Hospital von dem Gibson Straße Plaster im Betrag von \$1,653 zu betreiben, wobei er erklärte, das das Hospital mit einem monatlichen Fehlbetrag von \$1,200 betrieben werde.

Ein in Paris vorgenommene Volkszählung hat ergeben, das heute 382,454 Familien weniger in der Hauptstadt Frankreichs wohnen, als im Jahre 1911.

Vom Kriegsschauplatz.

General v. Ginzburg brachte den Russen eine gefolge Niederlage bei. Berlin, 16. Sept., drahtlos nach New York über Capopolit, v. Z. Antich wurde nach Berlin gestern gemeldet, das General v. Ginzburg dem Kaiser telegraphisch mitgeteilt habe, das die russische Armee von Wilna, bestehend aus den 2., 3., 4. und 20. Armeekorps, zwei Referatdivisionen und fünf Kavallerie-Divisionen von deutschen Truppen vollständig besiegt worden sind.

Edward W. Ewin, Superintendent der Transportation der Wittels-Barre und Wyoming Valley Traction Company, wurde am Dienstag Vormittag getötet, als er mit einer Lokomotive über die Brücke fuhr...

Der Kampf auf dem Kriegsschauplatz.

Der Kampf auf dem Kriegsschauplatz. Berlin, 15. Sept. General Hefer, der Hilf-Chef des österreichischen Generalstabs, ließ heute bekannt geben, das die jerbische Armee, die über den Fluss Save nach Ungarn eingedrungen war, auf der ganzen Linie geschlagen wurde und das Seriem in Salomonen und Banat jetzt frei von Feinde sind. Seriem ist der östliche Kreis von Slavonien zwischen der Donau und Drave, und Banat liegt im äußersten Süden von Ungarn. Die bedeutendste Stadt dieses Landstrichs ist Temesvar.

Trahllose Meldung aus Berlin.

Washington, 17. Sept. Der deutschen Vorschlag ging heute die folgende Depesche per drahtlos Telegraphie zu: „Alle französischen und englischen Siegeberichte in bezug auf Schlichtungen sind unmaß. Der Nützung der Deutschen auf dem westlichen Flügel war ein Anwerder, das die strategische Stellung nicht im geringsten veränderte. Der Versuch der Franzosen, das Zentrum der deutschen Stellung zu durchbrechen, wurde siegreich zurückgeschlagen.“

Die deutsche Armee in verschiedenen Stellen des weit ausgedehnten Schlachtfeldes ändert seine Bestimmung. Der Kaiser „Temps“ meldet, das die Verluste der britischen Armee in den letzten Kämpfen 15,000 Tode und Verwundete waren.“

Mar lange vorbereitet.

Berlin, 17. Sept. Aus Deutschland wird mitgeteilt, das bereits Mitte Juli belagerte Soldaten und gemietete Arbeiter belagert war, in den Vorstädten von Antwerpen Minen anzulegen. Den Personen, die sich über den Zweck der Arbeiten erkundigten, wurde geantwortet, das jede dieser Minen einem deutschen Bataillon das Leben kosten sollte.

Von Hamburg wird gemeldet, das dort 52 den Briten abgenommene Kanonen angekommen sind. Wie die Geschichte erbeutet wurden, wird nicht angegeben.

Ladawanna Zweig

Morgen (Freitag) Abend findet die regelmäßige Monatsversammlung des obigen Zweiges in der Arbeiter Halle an der Ecke von Prospect Avenue und Alder Straße statt. Es sieht zu erwarten, das die Sitzung sich zu einer interessanten gestalten wird, und aus diesem Grund ist ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Vereinskameraden erwünscht.

Barne County.

Honesdale. — Nach mehrmonatlicher Krankheit wurde am Samstag Abend in John Wington an Terrace Straße ein Junge, welcher vor 33 Jahren in Bayern, Deutschland, geboren wurde und von der Witwe und von der Stiefmutter überlebt wird. Die Befreiung erfolgte am Dienstag, nach einem Trauereid in der St. Marien Magdalena Kirche. — Den Eheleuten Theodor Weich ist ein Tochterlein geboren worden.

Donnersee frei.

Manchester, Woff., 17. Sept. Die hier temporär errichtete österreichisch-ungarische Besatzung hat gestern den folgenden Postenwechsel bekannt, der von dem Grafen v. Bredow, dem österreichisch-ungarischen Minister für Auswärtige Angelegenheiten zugegangen ist: „Der Kampf auf dem Kriegsschauplatz in Galizien hat noch nicht wieder begonnen. Nach dem amtlich bekanntgegebenen Bericht ist es der österreichischen Armee gelungen, 41,000 Russen und 8,000 Serben zu Gefangenen zu machen und 3,000 Kanonen zu erbeuten. Alle Gefangene sind in das Erbeitorium der Doppel-Monarchie gebracht worden.“

„Am Mittwoch wurde bekannt gegeben, das die jerbischen Streitkräfte, die den Save Fluss überschritten haben, und vor einiger Zeit in die Monarchie einbrangen, überall zurückgeschlagen worden sind. Der Dirriff von Semlin ist jetzt von den Feinden vollständig gefäubert.“

Türkei geht.

Paris, 17. Sept. Der Javass-Agentur wird aus Petrograd gemeldet, das die Türken eine große Armee an der bulgarischen Grenze aufgestellt haben und das der deutsche General Viman v. Sanders den Oberbefehl über die ganze türkische Armee übernommen habe. Die Depesche erklärt nicht, ob es sich um einen Angriff auf Bulgarien handelt, was ausgeschlossen scheint, oder um ein Zusammengehen der Türkei mit Bulgarien.

Wieder ein Unglück.

Trapani, Kleinasien, 22. Sept. Dieser Ort ist einen englischen Dampfer im Unglück zugetroffen. Der Dampfer „Belgian Ring“ ging bei Kap Kuretti im Schwarzen Meer, unter. Auf den Dampfer befanden sich außer sieben Passagieren 120 Mann Besatzung. Man glaubt, das der Dampfer auf eine Mine gestoßen ist, doch wird die wahre Thatsache verschwiegen.

Von der Südseite.

Bei den Eheleuten William H. Miller von Hemlock Straße hat sich ein Tochterlein eingestellt. Frau Adam Greter, früher hier wohnhaft und eine Schwester der Frau J. Schneider von Yorker Avenue, ist am Montag in ihrer Wohnung zu Newark, N. J., gestorben.

Der 34jährige William Nagel von Cedar Avenue wurde am Montag, als er auf einem kleinen Wagen fuhr, von einem Breuereiwagen niedergebahren, entkam aber mit unglücklichen Schrammen.

Der Mann, welcher am Samstag zuvor auf der Süd Washington Avenue Brücke von einem D. & J. Zug getötet wurde, ist am Donnerstag Nachmittag als John Wolf von Hippie Straße identifiziert worden.

Woll er angeblich seinen Zimmergefahrten John Zimmer von Cedar Avenue um eine Janbotsche befaßt, wußte er für ein gerichtliches Erscheinen unter \$300 Bürgschaft gestellt.

Als Robert Viertel von Maple Straße am Dienstag auf dem östlichen Gebirge Kaskaden sammelte, verlor er seinen Halm und führte von einem Baum, wodurch ihm die Hüfte, Ellbogen und das Gesicht recht böse verlegt wurden.

John Schweiger von Kellerman Court wurde am Sonntag Nacht dabei erwischt, als er Frau Bridget Durkin von Remington Avenue um Hühner bestehlen wollte und die Folge ist, das er jetzt auf eine diesbezügliche Anklage für ein gerichtliches Erscheinen unter \$200 Bürgschaft steht.

Frank J. Mangan, welcher letzten Juni an Cedar Avenue verlegt wurde, als sein Pferd einen beladenen Draht traf, wobei das Thier getötet und der Wagen beschädigt wurde, strengte am Samstag gegen die Scranton Electric Company eine Klage für \$25,000 Entschädigung an.

Herr Carl Graf von Elm Straße, Vater des früheren Gerichtssehers Charles Graf, ist am Sonntag Abend nach längerem Stiechtum im Alter von 75 Jahren gestorben. Der Verstorbene, welcher ein deutscher Pionier dieser Seite war und sich der allgemeinen Achtung erfreute, wird von der Witwe, dem Sohn und den Töchtern Frau Charlotte Fetting und Frau Albert Graf überlebt. Die Befreiung erfolgte gestern Nachmittag von der Wohnung des Sohnes an Pittston Avenue aus im Pittston Avenue Friedhof. Pastor Paul E. Keller von der Friedens Gemeinde leitete den Trauerdienst.

Ladawanna Zweig

Morgen (Freitag) Abend findet die regelmäßige Monatsversammlung des obigen Zweiges in der Arbeiter Halle an der Ecke von Prospect Avenue und Alder Straße statt. Es sieht zu erwarten, das die Sitzung sich zu einer interessanten gestalten wird, und aus diesem Grund ist ein zahlreiches Erscheinen der Mitglieder und Vereinskameraden erwünscht.

Donmore.

Frau Stella Miller von Grove Straße, 18 Jahre alt, starb am Dienstag im Hospital und wird heute Nachmittag im Forest Hill Friedhof beerdigt werden.

Albert Kraft von Throop Straße trug am Freitag Vormittag eine böse verrenkte Schulter davon und sein Wagnis wurde getrimmt, als an Blakely Straße ein Straßenbahnwagen mit seiner Ausrüstung kollidierte.

Frank Priem, welcher wegen der Ermordung seines Vaters eine zweijährige Haftstrafe absah und von der letzten Witterung begnadigt wurde, ist Freitag Abend bei seiner Mutter an Zweiter Straße eingetroffen, nachdem er am gleichen Nachmittag aus dem Zuchthaus entlassen worden war.

Mary, die vierjährige Tochter des Albert Jenkins von Clay Avenue, welche am Mittwoch zuvor Zündhölzer erhalten und mit unfehlbarem Spiel, sie in den Brand getrieben, worauf ihre Kleider flammen fingten, und sie schlamm verbrannt wurde, ist Sonntag Abend im Hohemann Hospital den Verletzungen erlegen.

Das Thal abwärts.

Taylor. — Der 47 Jahre alte Evan Jones von hier starb am Sonntag Nachmittag im obersten Thale von einem Straßenbahnwagen, dabei Verletzungen der Stirn erlitten, die so schlimm sind, das man ihm im Wid-Balley Hospital aufnahm. — Der Chauffeur John Frutiger baher, machte am Sonntag in Scranton, wo er in einer Garage angehalten ist, \$110 Strafe bezahlen, weil er mehrere Tage zuvor ein Automobil ohne Erlaubnis des Eigentümers zu einer Fahrt benutzte und mit der Maschine dann in ein Jagrad trachte.

Aus dem oberen Thale.

(Kardinal Correspondenz.) Durch einen schweren Reissenfall wurde am Donnerstag im Grassy Schacht der 21 Jahre alte Harry Schulham von Olyphant auf der Stelle erschlagen.

Als der 45 Jahre alte John Swento von Olyphant am Dienstag Nacht die D. & J. Geseise dort kreuzte, wurde er von einem Frachtzug getroffen und getödtet. Er wurde ihm der Schädel eingedrückt und beide Beine gebrochen.

Dem Bergmann Frank Eustaf wurde am Donnerstag in der Sturms Reche zu Kardinal der Kopf bei den Schultern abgerissen, als er Steden von Riesenpulver exploidierten, welche er in ein Loch geschoben wollte. Der Verunglückte wird von der Witwe und drei Kindern überlebt.

Joseph E. Kelly von Blakely, Prinzipal der Marksmoon Schule, welcher am 6. September überfallen und bewandert wurde, hat sich wieder soweit erholt, das er am Freitag Abend das Wid-Balley Hospital verlassen und heimkehrern konnte. Er wurde zuerst befristet, das Kelly seinen Wunden erliegen würde.

John Chimielewski von Dickson City, dessen Hinrichtung wegen der Ermordung des Polizisten William F. Andrews von Carbonale auf Dienstag festgesetzt war, erhielt am Samstag von Gouverneur einen Aufschub bis zum 3. Dezember. Warden Finn war schon mit der Auffassung des Galgens beschäftigt, als die Nachricht von der Verschiebung der Hinrichtung eintraf.

Im Verlaufe eines Ballspieles zwischen den Donmore und Kardinal Klubs, das sich am Sonntag Nachmittag zu Olyphant ereignete, gab es Kravall und verschiedene Theilnehmer wurden dabei verlegt. Joseph D'Onnell von Donmore erhielt mehrere gebrochene Rippen und Peter Waderell von Olyphant trug einen lückigen Schnitt über dem Auge davon. Es wurde für eine halbe Stunde rechts und links tückig losgeschlagen, ehe sich der Kravall wieder legte.

Ein Automobil des Leichenbestatters Joseph Glinchy von Olyphant, in dem sich Genannter, seine Mutter, seine Schwägerin und Sohn, Yena Kriger und Stephan Loh befanden, wurde am Donnerstag zu Dickson City dem Kreuzer der Eisenbahngeseise von den Rädern einer Lokomotive erfasst und über zehn Fuß gehoben, ehe es wieder los wurde. Der Knabe wurde herausgeschleudert und leicht verlegt, auch Glinchy's Mutter leicht verlegt, während die anderen Infassen mit dem Schreden entkommen. Der vordere Theil des Automobils wurde stark beschädigt.

(Carbonale Correspondenz.)

Als Henry Fowler von Wyoming Straße am Sonntag Morgen Kohlen in eine D. & J. Lokomotive werfen wollte, explodierte auf unbesonnener Weise ein Torpede und die Trümmermenge drangen ihm unter dem linken Arme in den Backenknochen. Obgleich die Verletzung nicht gefährlich ist, war sie sehr schmerzhaft.

Das Thal abwärts.

Frau Stella Miller von Grove Straße, 18 Jahre alt, starb am Dienstag im Hospital und wird heute Nachmittag im Forest Hill Friedhof beerdigt werden.

Albert Kraft von Throop Straße trug am Freitag Vormittag eine böse verrenkte Schulter davon und sein Wagnis wurde getrimmt, als an Blakely Straße ein Straßenbahnwagen mit seiner Ausrüstung kollidierte.

Frank Priem, welcher wegen der Ermordung seines Vaters eine zweijährige Haftstrafe absah und von der letzten Witterung begnadigt wurde, ist Freitag Abend bei seiner Mutter an Zweiter Straße eingetroffen, nachdem er am gleichen Nachmittag aus dem Zuchthaus entlassen worden war.

Mary, die vierjährige Tochter des Albert Jenkins von Clay Avenue, welche am Mittwoch zuvor Zündhölzer erhalten und mit unfehlbarem Spiel, sie in den Brand getrieben, worauf ihre Kleider flammen fingten, und sie schlamm verbrannt wurde, ist Sonntag Abend im Hohemann Hospital den Verletzungen erlegen.

Das Thal abwärts.

Taylor. — Der 47 Jahre alte Evan Jones von hier starb am Sonntag Nachmittag im obersten Thale von einem Straßenbahnwagen, dabei Verletzungen der Stirn erlitten, die so schlimm sind, das man ihm im Wid-Balley Hospital aufnahm. — Der Chauffeur John Frutiger baher, machte am Sonntag in Scranton, wo er in einer Garage angehalten ist, \$110 Strafe bezahlen, weil er mehrere Tage zuvor ein Automobil ohne Erlaubnis des Eigentümers zu einer Fahrt benutzte und mit der Maschine dann in ein Jagrad trachte.

Gude Wort Notizen.

In dem Hofhof der Keystone Land Company an der Ecke von Balson und Schlager Avenue entstand am Donnerstag durch Selbstentzündung ein Brand, der einen Schaden von \$300 anrichtete.

Die Gebäulichkeiten und Maschinen der Mhley Seide Company an der Ecke von Milmore Avenue und Academy Straße sind von dem Electric City Throwing Mills zum Preis von \$50,000 käuflich erworben worden, laut einer Kaufurkunde, welche am Freitag eingetragen wurde.

Der 29 Jahre alte T. R. Everett von Throop Straße, der Maschinenleiter der Mhly Throwing Company, erlag früh Dienstag Morgen gefährliche Brühwunden davon, als ein Rauchfang barst und der entweichende Dampf sich über ihn ergoß. Um Staot Hospital erwartete man jedoch seine Genesung.

Die 11jährige Ethel Mills von Putzer Straße und Nord Rebecca Avenue wurde am Samstag Nachmittag sofort getödtet, als ein Kohlenwagen der Wrisbin Reche, dessen Fußmann der Großvater des Mädchens war, sie überfuhr. Während der Großvater sich in der Wohnung befand, kletterte die Kleine auf den vorne stehenden Wagen, fiel ab und ließ dann einen lauten Schrei ertönen, der die Pferde derart erschreckte, das sie durchbrannten, worauf die Väter ihren Körper überfahren.

Als B. F. Roach von Dritter Avenue am Sonntag mit seinem Sohn und W. F. Gormally eine Automobilfahrt machte, kollidierte die Maschine an der Steinbrücke an West Market Straße mit einem Wagen, wodurch ein Krab abgerissen und der Leitungsapparat gebrochen wurde; die Maschine lief dann eine zehn Fuß hohe Böschung hinab, wobei dem Knaben der Rücken verrenkt und der Körper zerfunden ward. Die anderen zwei Insassen retteten sich durch Abpringen, wurden aber stark ausgekratzt.

Nord Scranton.

Andrew Timlin berichtete der Polizei am Dienstag, das sein Vaaben an Stanton Avenue um Vaabern im werth von \$50 bestohlen worden sei.

Fraulein Elisabeth Buchta von Nord Main Avenue und Stephan Vapansky wurden am Montag Vormittag durch Pfarter Joseph Komoroosky in der Kirche des Heiligen Namen zu einem glücklichen Ehepaar eingeweigt.

In den Hut und Volk Werken gab es früh Dienstag Morgen einen Brand, der eine zeitlang heftig war, aber in einer halben Stunde von der Feuerweh gelöst werden konnte, ohne weiteren Schaden anzurichten.

David G. Davis von diesem Stadtheil strengte am Donnerstag für seine 5jährige Tochter Irene eine Entschädigungsklage für \$500 gegen die Scranton Railway Company an, weil das Kind vor nahezu Jahresfrist an der Ecke von Capopolit Avenue und New York Straße von einem Straßenbahnwagen verlegt wurde.

Durch Krankheit niedergebroschlagen, beging die 40 Jahre alte Frau William Bowen von Wayne Avenue am Donnerstag Vormittag Selbstmord, indem sie das Leuchtgas andrehte und sich dann auf ihr Bett legte. Als der Gatte von der Arbeit in der Diamond Bedge heimkehrte, sah er die Frau benimmungslos vor und ehe der gerufene Arzt eintraf, war sie eine Leiche.

Das italienische Haus der Marrone. Frau Anita Capaccello aus dem Hause der Marrone, schreibt von Wilmington, Delaware, No. 1719 West fünfte Straße: „34 habe mich wunderbare Medizin, Formi's Apentkräuter, bei vielen Gelegenheiten gebraucht, und stets den größten Nutzen daraus gezogen. Ich habe es auch bei Kindern sehr hilfreich gefunden und würde Ihre wohlthunende Blut-Medizin gern unter meinen sehr zahlreichen Freunden hier einführen. Lassen Sie mich bitte wissen, ob sich in unserem Stadtheil ein Agent befindet.“

Formi's Apentkräuter ist keine Apotheker-Medizin. — Ein Artikel des Großhandels, — sondern ein einfaches, zeitprobtes Kräuter-Deimittel, welches dem Publikum direkt vom Laboratorium geliefert wird durch Spezial-Agenten, die von den Herstellern ernannt sind. Falls Sie keinen Agenten in Ihrer Nachbarhaft kennen, schreiben Sie an: Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19 bis 25 So. Hoyme Avenue, Chicago, Illinois.

Formi's Apentkräuter Blutbelebter ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

Als er sich am Donnerstag Morgen auf dem Weg zur Arbeit in der Heibelberg Reche befand, wurde der 35 Jahre alte William Voluta von Danmore von einem D. & J. Frachtzug getroffen und sofort getödtet. Sein Kopf, ein Arm und ein Bein waren schlimm verletzt.

Dr. Friedrich W. Lange, Deutscher Arzt,

315 Jefferson Avenue, nahe Linden St. Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends. Beide Telephone.

Dr. Joseph A. Wagner, Deutscher Arzt,

Ecke Washington Ave. und Linden St. Klites Telephone. Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Dr. Edmond J. Donnegan, Zahnarzt,

512 Peoples Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße. Es wird deutsch gesprochen.

Dr. C. C. Laubach, Zahnarzt,

Dime Bank Gebäude, Ecke Wyoming Avenue und Spruce Straße. Deutsch gesprochen.

Wm. Trostel Söhne, Deutsche Metzger,

1115 Jackson Straße. Lesern die feinsten Würste in Gode Kart; und daso alle Sorten frisches und eingepacktes Fleisch, Kanflisch u. s. w.

Burschel Dairy Co.

England und Detail Händler in Pasteurisirter Milch und Rahm, 824 Hampton Straße. Beide Telephone. Ecke 9. Avenue.

Peter Stipp, Allgemeiner

Baumeister und Contractor, Office, 327 N. Washington Avenue, Scranton, Pa.

Händler in Baubäumen, zerdrückten Steinen und Ziersteinen etc. Baubäumen von verschiedenen Bay und Plasterungs Baubäumen. Steinbrüche zu Ost Scranton und White Haven, Pa. Badsteinbrennerei zu Ray Aug. Pa.

KRAMER BROS.

Anzugs Ausstellung

von fashionablen Herbstkleidern für Männer und Knaben

Sprecht bar.

Weiche Güte für den Herbst, \$1.50, \$2 und \$2.50.

325 Ladawanna Ave.

Reiper & Bodroth,

Plumbing, Dampf und Gekwasser Feizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Badrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizsysteme aufgesetzt und reparirt. Office und Werkstätte:

No. 203 Spruce Straße. Neues Telephone—Werkstätte, 1850; Wohnung, 704.

Eisenwaaren, Blech-Arbeiten,

Farbe und Gel, Dampf- und Heißwasserheizung,

Plumbing,

Platten Metall Arbeit.

Gebr. Günster,

Kr. 325—327 Penn Avenue. Beide Telephone.

Wir erledigen Bestellungen

zum Ankauf oder Verkauf von American Water Works and Electric Works.

American Water Works and Electric Works, American Water Works and Electric Company zu dem Markt. Benachrichtigt uns von irgend welchen Bestellungen.

Brooks & Co., Bankiere,

Mitglieder der New York Stock Exchange. Scranton, Pa. Wittels-Barre, Pa. Dinglinton, N. D.